

GLÜHWÜRMCHEN PROJEKT

Kurzer Rückblick auf 2003

Im Jahr 2003 konnten die Vorjahr aufgenommenen Arbeiten weitergeführt werden. Aufwertungsmassnahmen sind in Dübendorf/Schwerzenbach, Teufen und gleich an mehreren Stellen in der Stadt Zürich erfolgt, wo in Zusammenarbeit mit Grün Stadt Zürich im Wehrenbachtobel, beim Polizeischiessstand Albisgüetli und am Riedweg Höngg Eingriffe realisiert werden konnten. Bei der Kreuzkirche (Hottingen) ist in Absprache mit der Kirchgemeinde ein leuchtkäferfreundliches Pflegeregime eingeführt worden.

An Exkursionen und Vorträgen zeigte sich ein reges Interesse an Leuchtkäfern, auch über die im Frühjahr aufgeschaltete Website www.gluehwuermchen.ch sind zahlreiche Fundmeldungen sowie Fragen – oft im Zusammenhang mit Förderungsmöglichkeiten im Garten – eingegangen.

In Untersuchungen zur Raumnutzung von Larven, Weibchen und besonders Männchen sind neue Erkenntnisse gewonnen worden. Die Fangmethode mit Leuchtdioden (LED) scheint den Weg zu einem realistischen Monitoring zu weisen.

Die Tätigkeit des Vereins ist auf ein erfreuliches Echo gestossen, wovon Reportagen in TV (ZüriPlus TierArt 5.6., SF DRS ch-aktuell 1.7.) und Printmedien (u. a. Limmattaler Zeitung 27.9.) zeugen. Im November wurde das GLÜHWÜRMCHEN PROJEKT mit dem Preis der Zoologischen Gesellschaft Zürich ausgezeichnet.

Das Interesse an unserer Arbeit reicht bereits weit über die Region hinaus, was etwa Anfragen aus Luzern (Umweltberatung öko-forum) und die Beratung der NABU Südbaden im Zusammenhang mit einem NEAT-Anschluss in Müllheim zeigen.



Glühwürmchen (w) Honrainstrasse 10, Zürich (Patrick Steinmann)



männliche Glühwürmchen, eingefangen mit Leuchtstab in Mettau auf Exkursion mit Kindern (Eveline Raez)

Tätigkeiten 03 im Einzelnen:

→ Aufwertung

- Dübendorf – Schwerzenbach: Weiterführung der Pflegemassnahmen (SWO, Thomas Winter)
- Teufen: Weiterführung der Pflegemassnahmen (SWO, Thomas Winter)
- Zürich Wehrenbachtobel (Hangried Schiessplatz): Weiterführung der Pflegemassnahmen 02 (Grün Stadt Zürich, SWO)
- Zürich Albisgüetli: Absprache mit Grün Stadt Zürich, Pflegeeingriffe Disteln (Mähen) und Holzen (Espen) (Marianne Fritzsche, Stefan Hose, Stefan Ineichen)
- Zürich Kreuzkirche: Absprache mit Kirchgemeinde, Besprechungen und Begehungen → Pflegekonzept, Absprache mit Pfarrei (Herrn Urech) und Gärtner (Simon Stutz, Gloor Gartenbau); Neuanlage Blumenwiese anstelle von Mahonienrabatte (Gloor Gartenbau im Auftrag Grün Stadt Zürich)
- Zürich Riedweg/Gubrist Südhang: Heckenpflege Riedweg, Besprechung Aufwertung mit Landwirten Meier (Riedweg) und Fliri (Sonnenberg, Ober- und Unterengstringen) (Stefan Hose, Stefan Ineichen, Benjamin Kämpfen, Hans Schönenberger)
- EWZ-Unterwerke Auwiesen/Aubrugg: Begehung, Beratung Gerhard Emch und Jörg Müller EWZ (Stefan Hose, Stefan Ineichen)

→ Untersuchungen

Verbreitung

- Verbreitung Zürich: Teilpopulationen am Üetliberg (zahlreiche nächtliche Begehungen durch Martin Kohler, Eintrag in Verbreitungskarte und Protokoll durch Stefan Ineichen, Eintrag in GIS Grün Stadt Zürich durch Stefan Hose)
- zahlreiche nächtliche Begehungen u. a. durch Kay Hinrichs, Stefan Hose, Stefan Ineichen, Max Ruckstuhl zur besseren Kenntnis der Verbreitung auf dem Gebiet der Stadt Zürich
- Aufnahme Männchen Gubrist Südhang mit LED-Fallen durch Stefan Ineichen und Benjamin Kämpfen
- Hinweise auf verschiedene weitere Vorkommen in Stadt und Region Zürich sowie aus der Schweiz, Eintrag in Dateien, teilweise Nachprüfung

- Erfassung der Daten Schweiz in geeigneter Form, Verbreitungskarte (Ingo Rieger)
- Abklärungen, Recherchen Verbreitung Kleines Glühwürmchen in nördlicher Schweiz (Ingo Rieger, Stefan Ineichen)

Raumnutzung, Monitoring

- Weiterführung der Untersuchung der Verteilung von Männchen und Weibchen in Dachsen durch Ingo Rieger, Modell „Horizontale Freiheit“, Umfrage im Dorf
- Sammeln von Erfahrungen mit LED-Fallen zum Nachweis von männlichen Glühwürmchen, Schritte in Richtung Entwicklung verlässliches, einfaches Monitoring Glühwürmchen
- detaillierte Untersuchung der Raumnutzung durch Larven, Männchen und Weibchen im Wehrenbachtobel (Hangried Schiessplatz), Publikation in Mitteilungen der Entomologischen Gesellschaft Band 54/1 – 2004 (Stefan Ineichen)
- Erfassung der Leuchtaktivität 2003 im Areal der Villa Bleuler (Zürich) durch Kay Hinrichs, Beurteilung Lebensräume, Unterhalt
- auch 2003 detaillierte Aufnahme Leuchtaktivität Waid, mit LED-Fallen (Stefan Hose)
- Leuchtaktivität 03 Garten Honrainstrasse 10, Beobachtung und Foto Eiablage (Patrick Steinmann)
- Besuch bei Otto Gehrig in Wangen a. A., der seit Jahren Glühwürmchen beobachtet und Gartenpflege auf Glühwürmchen ausrichtet (Kay Hinrichs, Stefan Ineichen)
- Protokoll Leuchtaktivität und andere Beobachtungen Italienische Leuchtkäfer Kreuzkirche Zürich (Marianne Klug)

→ Information, Kommunikation

Netz

- www.gluehwuermchen.ch: Entwicklung, Programmierung Ingo Rieger und Stefan Ineichen. Aufgeschaltet im Frühjahr 03

Vorträge, Exkursionen

- Vortrag „Licht im Dunkel – Glühwürmchen in der Kulturlandschaft“ Kolloquium NLU (Institut für Natur-, Landschafts- und Umweltschutz) Universität Basel 20.1.
- 4. Juli Exkursion Wehrenbachtobel WWF Zürich (Max Ruckstuhl, Stefan Ineichen)
- 11. Juli Exkursion Wehrenbachtobel (Wiederholung wegen grosser Nachfrage)
- Exkursion ProNatura/Per Pedes in Dachsen Anfang August (Ingo Rieger) konnte nicht durchgeführt werden, da im klimatischen Extremjahr 03 die Leuchtperiode gegenüber andern Jahren deutlich vorverschoben war...
- 11.11. Vortrag Ingo Rieger und Stefan Ineichen an Universität Zürich anlässlich Verleihung des Preises für Natur- und Umweltschutz an Glühwürmchen Projekt durch Zoologische Gesellschaft Zürich
- Vortrag Stefan Ineichen 29.11. Winterthur (Museumsvorträge Naturwissenschaftliche Sammlungen)

Medien

- Artikel ORNIS April 2003/Nr. 2 „Ein guter Geist im Garten – ein naturnaher Garten hilft nicht nur den Leuchtkäfern“ (Stefan Ineichen)
- TV ZüriPlus „TierArt“ 5.6.: Beitrag über Glühwürmchen von Ingo Rieger
- TV SF DRS „Schweiz aktuell“ 1. Juli: Bericht über Glühwürmchen und Projekt, von Barbara Frauchiger
- Aufnahmen, Vorbereitung Beitrag Radio DRS 2 für 2004
- Artikel „Glühwürmchen sind ‘Lebenszeichen’“ (mit Bild) in Umweltbericht der Stadt Zürich 2003 (August 03)
- „Leuchtkäfer waren 2003 früh dran“ (Ingo Rieger) in: FlipFlop, Nachrichten der Fledermaus-Gruppe Rheinfall 3/2003
- Artikel von Alex Borter zu Glühwürmchen und Projekt in „Limmattaler Tagblatt“ und „Aargauer Zeitung“ 27.9.

Beratung

- Beratung, Gespräche mit zahlreichen GartenbesitzerInnen (Mails, mündlich, Tel.)
- Beantwortung zahlreicher Fragen (Mail, Tel.)
- 19. 6. 03 nächtliche Begehung zu Glühwürmchen Polizeischießenstand Albisgüetli mit Frau und Herrn Senn (Stadtpolizei Zürich), Beat Reiss (Garten- und Landschaftsbau AG Reiss & Reber), Marianne Fritzsche (Grün Stadt Zürich) und Stefan Ineichen
- Bereitstellen von Bildern und Material für Arbeitsgemeinschaft Natur Stäffa (Aktion „Kleinstrukturen“)
- Verein Förderband (Begabungsförderung Kt. Aargau): Exkursion Glühwürmchen mit Kindern (Vorbereitung mit Material aus Website; Bereitstellen von Bildmaterial, Tel./Mail Kontakt mit Stefan Ineichen)
- Glühwürmchen Stadt Luzern: Thema bei Umweltberatung Luzern 2004, Beratung öko-forum Luzern (Stefan Ineichen)
- Information auf Anfrage bei Recherchen zu ARD-Sendung (Biolumineszenz)
- Beratung NABU Südbaden wegen gefährdetem Bestand von Kleinen Glühwürmchen an Bahndamm Müllheim (geplanter NEAT-Anschluss), Begehung vor Ort 22.6.

Weiteres

- Dias Grosses Glühwürmchen Weibchen und Männchen (Walter Etmüller)
- Sammlung digitaler Bilder (Patrick Steinmann, Eveline Raez, Heinrich Vicentini usf.), Weitergabe bei Anfrage nach Illustrationen
- Vorbereitung Kleinausstellung im Museum Allerheiligen Schaffhausen 2004 (Ingo Rieger)
- Vorgespräche mit Peter Brunner, „sogar theater“ Zürich (Glühwürmchen Festival 05)
- grosse Sammlung von Artikeln und Papers zu Leuchtkäfern und anderen biolumineszenten Tieren von Ursi Habersaat (Zürich) an Glühwürmchen Projekt